

erhielt bittend die Krone, zu Rom aus den Händen des Nero, und blieb treuer Vasall der Römer. Sein Sohn oder Eukel *Exedares* wird von den Parthern vertrieben, und *Parthamasiris* auf den Thron gesetzt. Ihn vertreibt Trajan, und macht Armenien zur römischen Provinz. Adrian aber mußte die Eroberung schon aufgeben, und Armenien hatte wieder seine eigenen Könige, die aber meist von den Römern abhängig waren. 412 übergibt ein Tigranes das Reich den Persern. 66 114 117 412

2. *Klein-Armenien*. Nachkommen des Zadriades, (190,) bis auf Mithradat kennen wir nicht. *Artanes*, um 90 König, wird von Mithradat besiegt und seines Landes beraubt. Pompejus nahm es dem Mithradat, und gab es mit andern Theilen Klein-Asiens dem Tetrarchen von Galatia *Dejotarus*. Auch Cäsar begnadigte ihn, so tapfer er auch für Pompejus gestritten, und ließ ihm Klein-Armenien. Vergänglich ward er von seinen Verwandten bei Cäsar verklagt; Cicero vertheidigte ihn. Nach Cäsars Tode erhielt er auch seine galatische Tetrarchie wieder. — Da sein Sohn, Dejotarus der Zweite, unbeerbt starb, 33: so schenkte Antiochus Klein-Armenien dem *Polemo*, König von Pontus; Augustus dem *Archelaus* von Kappadocien; Caligula dem *Kotys* vom Bosphorus; Nero dem *Aristobulus*, Herodes Urenkel, und darauf vereinigt mit Groß-Armenien an *Tigranes den Vierten*. Wahrscheinlich blieb es nun immer mit Groß-Armenien vereinigt. 64 48 44 33